

Zur 2. Beilage des 25. Stückes 1853.

Auction.

Montag den 27. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gr. Brauhausgasse Nr. 366: **Mobiliar-, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräthe**, wie einigcs Glaserhandwerkzeug.

Müller, Auctionator und gerichtl. Taxator.

Auction.

Mittwoch den 29. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Leipziger Straße Nr. 303 wegen Domicil-Veränderung: ein sehr gut erhaltenes **Mobiliar**, bestehend aus **Schreib- und Kleidersecretair, Sopha, Mohrstühle, Kleider- und Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Sophaausziehtisch, 1 gr. runder, Näh- und andre Tische, 5 Bettstellen, Federbetten, Kleidungsstücke, Kupfer, Messing, Haus-, Wirthschafts- und Küchengeräthe**, wobei **Waschgefäße** u. dergl. m.

Müller, Auctionator und gerichtl. Taxator.

Gesuch.

Eine gebildete Wittwe aus guter Familie, in allen häuslichen Geschäften erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einer Dame oder Herrn, oder in einer ruhigen Familie eine Stelle als Wirthschafterin. Näheres ertheilt der Secretair **Kleist**, Schmeerstraße Nr. 485.

Ein von auswärts mit vortheilhaften Zeugnissen versehenes und im Häuslichen gut erfahrenes Mädchen sucht sogleich Condition. Weitere Auskunft ertheilt **Neumann**, Ziegeldeckermeister, Bruno'swarte Nr. 513.

Ein Mädchen, im Schneidern geübt, sucht Beschäftigung. Das Nähere Kellnergasse Nr. 2105, 1 Treppe.

Ein junger Mensch, der eine gute Hand schreibt, findet Beschäftigung. Adressen sind niederzulegen in der Expedition dieses Blattes.

Weißnäherinnen finden stets Arbeit Mittelstraße Nr. 136 im Hofe rechts eine Treppe hoch.

Ein zuverlässiger, ordnungsliebender Knecht findet Dienst Leipziger Straße Nr. 1632.

Ein ordentlicher und gewandter Kellnerbursche findet zum 1. August einen Dienst auf dem Kühlenbrunnen.

Durch besondere Umstände ist zum 1. Juli noch ein sehr guter Dienst offen für ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das besonders im Nähen geübt und geschickt ist. Näheres bei Frau D p e l n, am Apollongarten Nr. 1945^d.

Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches in der Wirthschaft etwas Bescheid weiß, findet zum 1. Juli c. außerhalb einen Dienst. Das Nähere Töpferplan Nr. 1574.

Eine reinliche, ehrliche Frau wird zum 1. Juli zur Aufwartung oder ein gut empfohlenes Dienstmädchen, welche fähig, eine Wirthschaft allein zu führen, gesucht gr. Steinstraße Nr. 130, 1 Treppe rechts.

Ein junges Mädchen, die gut zu Kindern paßt, wird zum 1. Juli zu miethen gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 24, 2 Treppen.

Wohnungs-Gesuch.

Wer am Frankensplaz, der Rannischen Straße, altem Markte, gr. oder kl. Berlin, Leipziger Straße, nahe am runden Thurme, eine herrschaftliche Wohnung von 4 heizbaren Stuben mit Zubehör zum 1. October c. zu vermiethen beabsichtigt, melde sich Magdeb. Chaussee Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör ist zum 1. Juli oder später an ruhige Leute zu vermiethen Trödel 796.

Eine ausmeublirte Stube und Kammer an der Promenade, Eingang Scharrengasse Nr. 1355, ist zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Zwei stille Leute ohne Kinder suchen zum 1. Oct. d. J. eine Stube, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, wo möglich 1 Treppe hoch, in der Mitte der Stadt. Adressen unter Z. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Eine Familien-Wohnung nebst Zubehör, große Niederlagsräume, Gartenvergnügen und Verkaufsladen, in Trotha bei Halle a./S., worinnen seit 40 Jahren bedeutender Material- und Getreidehandel betrieben und von dem Kaufmann Herrn B a m b a c h benützt worden ist, soll billig vermietet und sofort oder am 1. October d. J. übergeben werden vom Besitzer **Kunze**.

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist zu vermietten und sogleich oder Michaelis zu beziehen, am besten für ein Kleider- oder Trödel-Geschäft passend. Ferner

Eine Wohnung, 1 Treppe hoch, mit zwei freundlich tapezirten Stuben, Kammer, Küche, verschlossenem Vorsaal und übrigen Zubehör;

Desgleichen parterre eine große Stube, Kammer, Küche und Zubehör, beide sind Michaelis zu beziehen Herrenstraße Nr. 2049, im Laden.

Leipziger Straße Nr. 292

ist in meinem Seitengebäude ein freundliches, für sich selbst bestehendes Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche, 2 Vorfällen nebst Zubehör an ruhige Miether von heute ab für den jährlichen Miethzins von 40 R^r zu vermietten und zum 1. October zu beziehen. Aussicht nach dem Garten.

Halle, am 21. Juni 1853.

Eine Stube und Kammer, mit oder ohne Meubles, ist zum 1. Juli noch zu vermietten; auch sind daselbst 2 gute Schlafstellen offen bei Frau M ü l l e r, Trödel 793.

Eine goldene Broche, ein goldenes Blatt, fast wie ein Ephenblatt, mit einem Stiel umwunden und mit drei rothen Rubinen besetzt, ist am vergangenen Sonntage auf dem Wege nach Wittekind und den Amtsgarten verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung Domplatz Nr. 922 abzugeben.

Alle Diejenigen, welche an die Handlung **Friedr. Nange** für Waaren noch etwas verschulden, werden hiermit aufgefordert, ihre Zahlungen bis zum 1. Juli d. J. an den Kaufmann **Wilh. Aust**, Leipziger Straße, zu berichtigen, widrigenfalls dieselben auf gerichtlichen Wegen eingezogen werden.

Am Sonntag ist eine schwarze Mantille auf dem Wege von Halle nach Diemitz verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Schloßgasse Nr. 1061 abzugeben.

Der Finder eines am Montag Abend verlorenen Sammetshuhs wird gebeten, denselben Geißstraße Nr. 1253 parterre gütigst abzugeben.

Zum Johannisfest Tanzmusik bei
D. Pause (Eremitage).

Lachmund's Kaffegarten.

Freitag den 24. Juni, zum Johannisfeste, bei brillanter Gartenerleuchtung großes Concert. Anfang Abends 7¹/₂ Uhr.
F. Tittmann.

Saal-Pavillon.

Heute, Donnerstag den 23., von Nachmittag 4 Uhr an, Militair-Concert auf der Rabeninsel bei **Natsch.**

Böllberg.

Zum Johannisfest ladet freundlichst ein **Natsch.**

Saal-Pavillon.

Zum Johannisfest von Nachm. 4 Uhr an Extra-Concert, Abends Feuerwerk auf der Rabeninsel bei **Natsch.**

Zum Johannisfest und Tanzvergnügen ladet freundlichst ein **Rubblank**, auf der Rabeninsel.

S. d. 26. früh 5. V. a. d. Maille.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)